

Motorrad Tour 2009

Nach einer Schnapsidee, dieses Wort ist ruhig wörtlich zu nehmen, organisierten Heinz Wöhrle und Martin Schmid eine gemütliche Tour durch unser schönes Schwabenländle.

Eigentlich war Heinz der Planer und Organisator und Martin der, die Kontakte zu den Motorradfahren in unserer OG knüpfte.

Da das Wetter wie so oft am geplanten Tag nicht unbedingt Motorradfahrer freundlich war stand die Tour kurz vor der Absage, doch die Anruflut die Martin erhielt änderte die Meinung der Organisatoren.

Nach einer 1 Stündigen Verschiebung, weil das Wetter ja nicht mitspielte, ging es am DLRG Heim in Giengen in Richtung Sachsenhausen los.

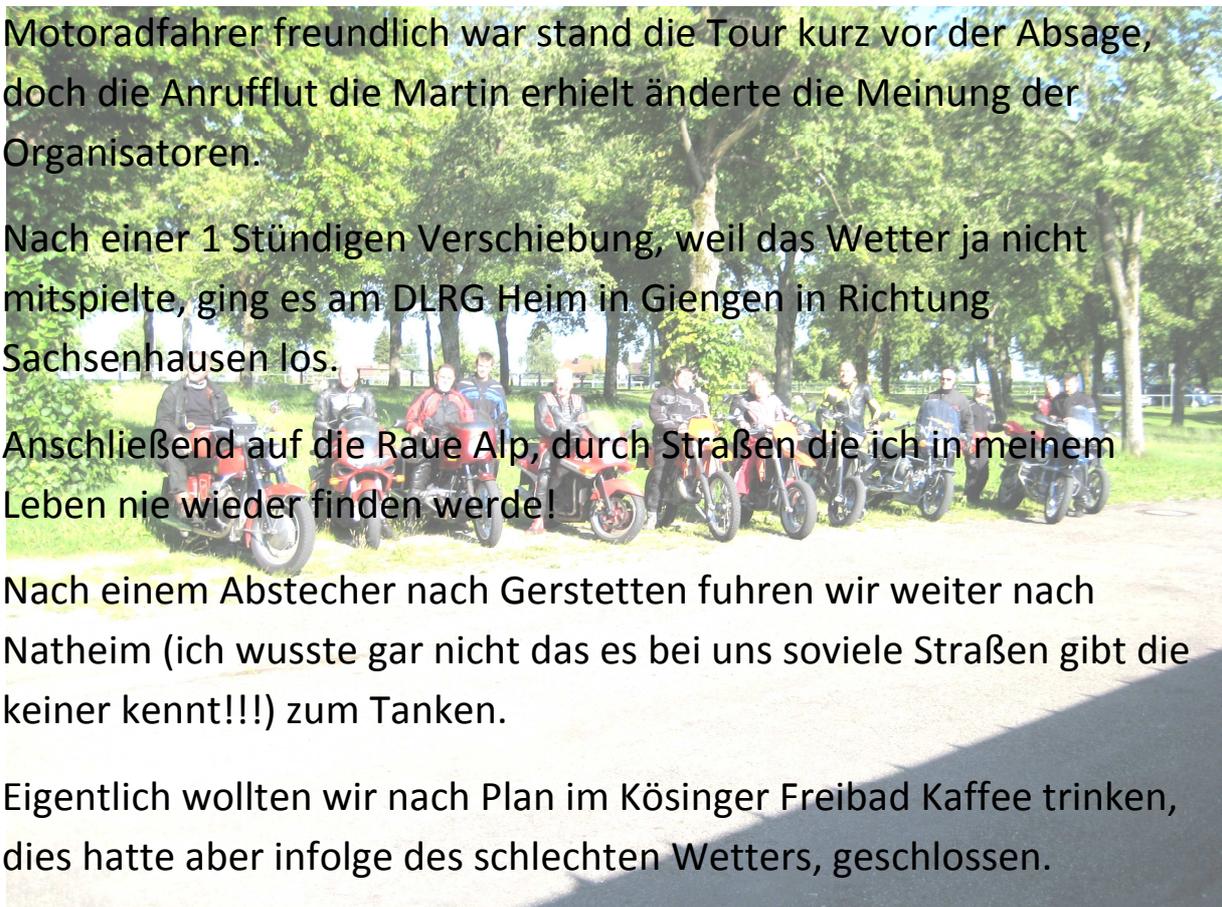
Anschließend auf die Raue Alp, durch Straßen die ich in meinem Leben nie wieder finden werde!

Nach einem Abstecher nach Gerstetten fahren wir weiter nach Natheim (ich wusste gar nicht das es bei uns so viele Straßen gibt die keiner kennt!!!) zum Tanken.

Eigentlich wollten wir nach Plan im Kössinger Freibad Kaffee trinken, dies hatte aber infolge des schlechten Wetters, geschlossen.

Also ging es weiter auf die Burg Katzenstein. Dort bekamen dann alle ihren ersehnten Kaffee und ein Stück Kuchen.

Nach dem dreiviertelstündigen Aufenthalt ginge es weiter über Weingarten nach Nördlingen. Auf dieser Strecke holte uns diese B..... Wetter ein. Aber da wir ja alle Engel sind war es nur ein kurzer Schauer.



Von Nördlingen ging es weiter nach Höchstädt an der Donau. Wie so oft an diesem Tag war uns das Glück nicht holt.

Die Straße von Höchstädt nach Dillingen war gesperrt. Also mussten wir einen Umweg über Kicklingen in Kauf nehmen.

Dies führte aber zu einer beängstigenden Benzin Knappheit in einigen Motorrädern.

Aber wir retteten uns gekonnt an die 1.Tankstelle in Dillingen.

Nun konnte es weiter gehen zum nächsten Etappenziel, dem Biergarten in Oberbechingen.

Aber an diesem Tag hat uns das Glück wirklich verlassen. Der Biergarten war an diesem Tag wegen dem schlechten Wetter geschlossen.

Also mussten wir auf das Schlössle Staufen ausweichen.

Nach zwei drei Spezi ging es zurück ins DLRG Heim, dort wartete schon die großmütige Herta Wöhrle die uns hungernden Motorradfahren ein vorzüglichen Wurstsalat kredenzte.

Das Glück hat uns an diesem Tag dann doch nicht ganz verlassen, denn es sind ALLE FAHRER UND MOTORRÄDER unversehrt nach Hause gekommen.

Allzeit gute Fahrt